

07.02.2020 - 15:16 Uhr

SDRPY vereinbart Partnerschaft mit Alwaleed Philanthropies

Saudi-Arabien (ots/PRNewswire) -

Das saudische Entwicklungs- und Wiederaufbauprogramm für den Jemen (Saudi Development and Reconstruction Program for Yemen, SDRPY) hat am Mittwoch einen gemeinsamen Vertrag mit Alwaleed Philanthropies unterzeichnet, in dessen Rahmen in unterschiedlichen Bereichen für die Menschen im Jemen mehr Kapazitäten geschaffen und Entwicklungsprojekte zur Verbesserung des Lebensstandards und der Wirtschaft im Jemen aufgebaut werden sollen.

Die Vereinbarung steht für ein erweitertes Engagement des Dieners der beiden heiligen Stätten König Salman bin Abdul Aziz Al Saud und Seiner königlichen Hoheit Kronprinz Mohammed bin Salman für die Unterstützung der jemenitischen Regierung und stärkt mithilfe von Kooperationen mit der Regierung des Jemen die Vorreiterrolle des Königreichs bei der Entwicklung und Unterstützung nachhaltiger Projekte. Hierfür sollen auch die Ergebnisse des Arbeitstreffens umgesetzt werden, das von der SDRPY organisiert wurde und im letzten November unter Anwesenheit des jemenitischen Premierministers Dr. Maeen Abdul Malik Saeed und unter der Teilnahme offizieller Vertreter aus den jemenitischen Ministerien stattfand. Im Mittelpunkt standen die Bedürfnisse der Menschen im Jemen.

Das saudische Entwicklungs- und Wiederaufbauprogramm für den Jemen wurde bei der Vertragsunterzeichnung vom saudischen Botschafter im Jemen und SDRPY-Supervisor Mohammed bin Saeed Al Jabi vertreten. Die Alwaleed Philanthropies wurde durch die Generalsekretärin der Stiftung, Ihre königliche Hoheit Prinzessin Lamia bint Majid Al Saud, vertreten.

Im Anschluss an die Unterzeichnung brachte der Vorsitzende der Alwaleed Philanthropies, Seine königliche Hoheit Prinz Alwaleed bin Talal bin Abdulaziz Al Saud, in einem Treffen mit Botschafter Al Jabir seine Freude über die Vereinbarung zum Ausdruck. Er wies darauf hin, dass dies die erste und wichtigste Initiative anlässlich des 40. Jubiläums der Alwaleed Philanthropies sei, vor allem auch, weil es sich um die Partnerschaft mit einer saudischen Regierungsbehörde handelt und diese auf das Wohl der Brüder und Schwestern des Königreichs im Jemen abzielt.

Die Generalsekretärin der Alwaleed Philanthropies, Prinzessin Lamia, sagte, dass die gemeinsam mit dem Programm besprochenen und vereinbarten Projekte für die Stiftung die wichtigsten Maßnahmen seien, und sie wies darauf hin, dass das Gouvernement Aden nun den Ausgangspunkt für Aktivitäten in anderen Provinzen bilden werde.

Der SDRPY-Supervisor, Botschafter Al Jabir, sagte in seiner im Rahmen der Unterzeichnung gehaltenen Rede, dass die Aufgabe des Programms darin bestehen werde, zusammen mit Alwaleed Philanthropies und dem Programm der Vereinten Nationen für menschliche Siedlungen (UN-Habitat) den Brüdern und Schwestern im Jemen beim Aufbau von Kapazitäten in den unterschiedlichen Bereichen zu helfen. Weiter sagte er, dass das Programm Projekte und Maßnahmen entwickeln und umsetzen werde, die einen Beitrag zur sozialen Entwicklung leisten, Frauen und junge Menschen stärken und Brücken zwischen den Kulturen schlagen sollen.

Botschafter Al Jabir fügte noch hinzu, dass die Projekte, die im Rahmen der gemeinsame Vereinbarung durchgeführt werden sollen, den Bau und Wiederaufbau einer Reihe von Wohnhäusern umfassen und in Aden denjenigen, die am dringendsten eine sichere Behausung brauchen, ein angenehmeres Leben zu ermöglichen. Es wird erwartet, dass allein hier rund 5.000 Menschen direkt und indirekt davon profitieren werden.

Botschafter Al Jabir wies darauf hin, dass es einen Vorrang für Entwicklungsprojekte gebe, mit denen junge Männer und Frauen auf die Arbeitswelt vorbereitet werden, und solche, mit denen Frauen in die Lage versetzt werden, den Schritt auf den Arbeitsmarkt auch zu schaffen. Dafür werden spezielle Entwicklungsprogramme aufgesetzt. Erwartet wird, dass rund 6.000 Menschen direkt und indirekt von solchen Sonderprogrammen profitieren werden.

Die gemeinsame Vereinbarung für Koordinierung und Zusammenarbeit zielt auf eine Stärkung von Frauen und jungen Menschen in verschiedenen Schwerpunktbereichen ab. Hier besonders wichtig: Ausbildung und Beschäftigung im öffentlichen Sektor und in der Privatwirtschaft.

Im Rahmen der gemeinsamen Vereinbarung sollen 1.000 Wohneinheiten gebaut und wiederaufgebaut werden, wovon rund 5.000 Menschen direkt und indirekt profitieren werden. Die Vertragsparteien haben zudem die Aus- und Weiterbildung von 1.000 Jemeniten zugesagt, die als Vorbereitung für die Aufgaben als Unternehmer und Handwerker dienen soll, was auch für Frauen gilt. Zudem soll in Zusammenarbeit mit dem UN-Habitat-Programm und der Organisation Education for Employment (EFE) im Anschluss an die Ausbildung Hilfestellung bei der Arbeitssuche gegeben werden.

Das SDRPY gilt als einer der Pioniere in der Entwicklungsarbeit in der Republik Jemen. Es hat hier seit dem Start des Programms mehr als 100 Entwicklungsprojekte in den Bereichen Wasserversorgung, Gesundheit, Bildung, Energie- und Stromversorgung, Verkehr (Flughäfen, Straßen und Häfen), Landwirtschaft und Fischerei sowie im Wohnungsbau und öffentlichen Bausektor aufgebaut.

Die Alwaleed Philanthropies arbeiten seit 40 Jahren auf 6 Kontinenten in 189 Länder und hat in dieser Zeit mehr als 100 Projekte durchgeführt, von denen mehr als 976 Millionen Menschen auf der ganzen Welt profitiert haben.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1087262/SDRPY_Alwaleed_Philanthropies_signing.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1087260/SDRPY_Alwaleed_Philanthropies_meeting.jpg

Kontakt:

media@sdrpy.gov.sa

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066242/100841439> abgerufen werden.